

HOC IN TERRA
CAESAREST

HERZOG
AUGUST
BIBLIOTHEK

VERI PRINCIPIS IMAGO



**KULTUR
PROGRAMM
SEPTEMBER OKTOBER
NOVEMBER DEZEMBER
2019**

Es ist wieder soweit: Am 15. September verleihen die *Curt Mast Jägermeister Stiftung* und die *Herzog August Bibliothek* zum zweiten Mal ihren gemeinsam ausgelobten Künstlerbuchpreis. Preisträger ist der New Yorker Künstler Marshall Weber, dessen Werke in allen bedeutenden einschlägigen Sammlungen der Welt zu finden sind. Weber ist Mitbegründer von *Booklyn*, einer NGO, die seit 1999 Künstlerbücher veröffentlicht und verbreitet. Das Projekt, das Weber an der HAB – mit großartiger Unterstützung der *Bundesakademie für kulturelle Bildung* – umsetzt, nennt er *The Wolfenbüttel People's Library*: Menschen aus der Regio erarbeiten in einem mehrwöchigen Workshop mit Weber Künstlerbücher. Das Ergebnis – wir dürfen gespannt sein.

Hinweisen möchte ich zudem auf eine Reihe von Lesungen und Vorträgen: Eugen Ruge, den viele von Ihnen als gefeierten Autor des Romans *In Zeiten des abnehmenden Lichts* kennen, liest aus seinem neuen Werk *Metropol*; Peter Burke, einer der bedeutendsten Historiker unserer Zeit, spricht im Rahmen der Jahrestagung des Schwerpunktprogramms *Übersetzungskulturen der Frühen Neuzeit* der Deutschen Forschungsgemeinschaft über *Translation as Transposition*; und Jan Assmann schließlich, der weltberühmte Ägyptologe, Kulturanthropologe und Gedächtnisforscher, fragt nach Moses und seinem Nachleben.

Das Kulturprogramm für Herbst und Winter umfasst darüber hinaus wie immer auch Ausstellungen, Konzerte, Werkstattgespräche und Führungen. Die Werkstattgespräche sollen Ihnen in der zweiten Jahreshälfte die HAB einmal mehr als eines der weltweit führenden und gerade eben wieder ausgezeichneten Zentren der Digitalisierung näherbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Peter Burschel
Direktor der *Herzog August Bibliothek*



Ulrich Boner, *Der Edelstein*, 1461,
Holzschnitt, Handkolorierung

AUSSTELLUNG

Ausdrucksvoll

Streifzüge durch die Buchgeschichte

VERLÄNGERT BIS 13. OKTOBER 2019
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE,
SCHATZKAMMER, KABINETT UND MALERBUCHSAAL

Das gedruckte Buch durchlief eine lange Geschichte. Es begleitete und prägte über nahezu sechs Jahrhunderte unsere kulturelle Tradition, und selbst die revolutionären digitalen Möglichkeiten zur Erstellung und Speicherung von Texten nehmen dem klassischen Medium nichts von seiner Bedeutung.

Die *Herzog August Bibliothek* präsentiert in einem Streifzug durch den europäischen Buchdruck des 15. bis 17. Jahrhunderts ausgewählte Exemplare aus ihrem Fundus, die uns Innovation und Vielfalt der Textgestaltung im virtuoseren Zusammenspiel von Typografie, Satz und Illustration vor Augen führen. Mit der ausdrucksvollen Materialität der gedruckten Texte korrespondierte nicht selten deren Umhüllung mit detailreichen, imposanten und kostbaren Einbänden.



AUSSTELLUNG

Folia. Odine Lang

VERLÄNGERT BIS 13. OKTOBER 2019
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE,
SCHATZKAMMER, KABINETT UND MALERBUCHSAAL

Pflanzen und Kleinstlebewesen, oftmals unscheinbar, erregen die Aufmerksamkeit der (Buch-)Künstlerin Odine Lang. Mit wissenschaftlicher Präzision entwickelt sie zunächst ein genaues Verständnis für die Naturformen, ihren Aufbau, ihre Strukturen und die kulturellen Zusammenhänge, bevor sie diese frei in ihre künstlerischen Arbeiten überführt.

Zugleich spielt sie mit den Erscheinungsformen des Buches und fragt in ihren Künstlerbüchern und Buchobjekten nach den Grenzen des Mediums. In den Räumen der *Bibliotheca Augusta* stehen experimentelle Werke in einem Dialog mit historischen Beispielen der Buchkunst aus der Sammlung der Bibliothek.





- ← Albrecht Dürer, Sancta Iusticia, Allegorie mit den Wappen des Reiches und der Stadt Nürnberg, 1521, Holzschnitt

AUSSTELLUNG

Welfen Sammeln Dürer

VERSCHOBEN:

20. OKTOBER 2019 – 9. FEBRUAR 2020

BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE,
SCHATZKAMMER, KABINETT UND MALERBUCH-
SAAL

ERÖFFNUNG: 20. OKTOBER, 11.30 UHR

BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE

Wohl kaum ein zweiter Künstler hat ein so intensives Nachleben erfahren wie der Nürnberger Maler und Grafiker ALBRECHT DÜRER. *Welfen Sammeln Dürer* lässt anhand von Beständen der *Herzog August Bibliothek* und des *Herzog Anton Ulrich-Museums* die immer wieder neu fundierte Dürerbegeisterung des 16. bis 18. Jahrhunderts in ihrer spezifisch welfischen Variante lebendig werden.

Neben der Rolle DÜRERS als vorbildlicher Mensch und Maler sowie der Konstruktion des Künstlers als nationales Idol, behandelt die Ausstellung die Interessen und das Sammlungsverhalten der HERZÖGE JULIUS, HEINRICH JULIUS, AUGUST, ANTON ULRICH, LUDWIG RUDOLF und FERDINAND ALBRECHT.



Dieter Ilg – B-A-C-H, Foto: Till Bröner



GESELLSCHAFT DER FREUNDE
HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK

KONZERT

Jazz Beflügelt! – B-A-C-H

DIETER ILG TRIO MIT DIETER ILG (KONTRABASS),
RAINER BÖHM (PIANO) UND PATRICE HÉRAL
(SCHLAGZEUG), INITIATIVE JAZZ BRAUNSCHWEIG
UND GESELLSCHAFT DER FREUNDE DER HERZOG AUGUST
BIBLIOTHEK WOLFENBÜTTEL E.V.

20. SEPTEMBER 2019, 20.00 UHR
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE
€ 20/ ERMÄSSIGT € 18/SCHÜLER*INNEN UND STUDIERENDE € 10,
KARTEN: BRAUNSCHWEIG: MUSIKALIENHANDLUNG BARTELS,
TOURISTINFO UND KONZERTKASSE. WOLFENBÜTTEL: BÜCHER
BEHR UND GDF-GESCHÄFTSSTELLE, ONLINE ÜBER EVENTIM

Dieter Ilg gehört zu den einflussreichen Stimmen des europäischen Jazz. Aus den Werken JOHANN SEBASTIAN BACHS holt sich Kontrabassist Dieter Ilg das Ausgangsmaterial für sein Trio mit Rainer Böhm und Patrice Héral. Kammerjazz, intim und extrovertiert zugleich, verblüffend dynamisch. Ilgs Trio hebt Grenzen zwischen musikalischen Epochen und Genres auf und erschafft schlicht und einfach pure Musik.

KONZERT

Sämtliche 32 Klaviersonaten von Beethoven (1)

IN-KUN PARK (KLAVIER), LOUIS SPOHR MUSIKFORUM
BRAUNSCHWEIG E.V.

3. NOVEMBER 2019, 19.00 UHR
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE
EINTRITT FREI, SPENDEN WILLKOMMEN

Der Klavierabend bildet den Auftakt für den Zyklus aller 32 Klaviersonaten Beethovens, den der Braunschweiger Pianist, Dirigent und Leiter des Louis Spohr Musikforums In-Kun Park anlässlich des Beethoven-Jubiläumsjahres 2020 spielen wird. Dieser Zyklus ist auf voraussichtlich drei Jahre angelegt und wird an unterschiedlichen Orten stattfinden.



KONZERT

Musik beflügelt *Im Strauss Jahr!*

PREISTRÄGER-ENSEMBLE DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK, THEATER UND MEDIEN HANNOVER MIT NINA MONNÉ (VIOLONCELLO), VALERIE SCHWEIGHOFER (VIOLINE), JUN-HO GABRIEL YEO (KLAVIER), GESELLSCHAFT DER FREUNDE DER HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK WOLFENBÜTTEL E.V.

10. NOVEMBER 2019, 17.00 UHR
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE
€ 20/ ERMÄSSIGT € 15/SCHÜLER*INNEN UND STU-
DIERENDE € 5

Auf dem Programm stehen Sonaten von RICHARD GEORG STRAUSS (1864-1949). Die F-Dur Sonate für Cello und Klavier op. 6 schrieb er 1881 für einen Freund und Cellisten. Überarbeitet kam sie 1883 in Druck und wurde von ebendiesem Freund uraufgeführt.

Die Es-Dur Sonate für Violine und Klavier op. 18 ist eine der am häufigsten aufgeführten Sonaten von RICHARD STRAUSS. Er komponierte sie, als er Hans von Bülow traf: eine Begegnung, die zu einer Quelle der Inspiration und Karriereentwicklung für den Komponisten wurde.



Wilhelm August Rieder, Franz Schubert, 1875

KONZERT

FRANZ SCHUBERTS *Winterreise* »Fremd bin in eingezogen, fremd zieh' ich wieder aus«

MATTHIAS STIER (TENOR) UND CATALINA HUROS (KLAVIER) SPIELEN DEN LIEDERZYKLUS VON WILHELM MÜLLER, DAUER GEDÄCHTNIS-STIFTUNG

17. NOVEMBER 2019, 17.00 UHR
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE
€ 15/ ERMÄSSIGT € 10

Der wohl bedeutendste Liederzyklus der Musikgeschichte erklingt in der Augusteerhalle in der Interpretation von Matthias Stier, langjähriger Solist des *Staatstheaters Braunschweig* und zurzeit in gleicher Position am *Opernhaus Leipzig*, und der Pianistin Catalina Huros, ebenfalls aus zahlreichen Klavier- und Kammerkonzerten bekannt.



Marshall Weber, At the Theodore Adorno Memorial, 2006

PREISVERLEIHUNG UND VERNISSAGE

The Wolfenbüttel People's Library *Künstlerbuchpreis* 2019

15. SEPTEMBER 2019, 11.00 UHR
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE
EINTRITT FREI

Der New Yorker Künstler Marshall Weber ist der diesjährige Preisträger des von der *Herzog August Bibliothek* und der *Curt Mast Jägermeister Stiftung* gemeinsam vergebenen Künstlerbuchpreises. Ausgezeichnet wurde sein Konzept für das Projekt *The Wolfenbüttel People's Library*, bei dem Marshall Weber in Wolfenbüttel mit 18 Teilnehmer*innen Künstlerbücher herstellt, die aus der Sammlung der HAB inspiriert sind und in die soziale, persönliche und gesellschaftliche Aspekte einfließen. Die Ergebnisse des vierwöchigen Workshops werden bei einer Vernissage feierlich in der Augusteerhalle präsentiert; gleichsam wird der Künstler geehrt.

Marshall Weber setzt sich seit vielen Jahren für die Akzentuierung des Künstlerbuchs, vor allem in den USA und Deutschland, ein. Er ist Mitbegründer der Gruppierung *Booklyn*, die neben der Schaffung von Künstlerbüchern auch das Genre Künstlerbuch in breite Kreise der Gesellschaft vermittelt.

Sein Konzept ist die logische Folgerung der Arbeit, die Weber seit vielen Jahren für die Akzentsetzung des Künstlerbuchs leistet. Seine, oft mit anderen Künstlern gemeinsam verwirklichten Bücher leben von der Unmittelbarkeit des Umgangs mit Papier, Textschrift, Zeichnung und Abreibungen. Sie reagieren auf gesellschaftliche Gegebenheiten und entwickeln dabei einen eigenen Reiz des Schöpferischen, Lyrischen und sind doch nah an der Lebenswirklichkeit des Alltags. In der Sammlung der *Herzog August Bibliothek* befindet sich von Marshall Weber das 2006 entstandene Künstlerbuch *At the Theodore Adorno Memorial*, das zuletzt 2017 in der Ausstellung *Neue Seiten – Zugänge zur Künstlerbuchsammlung* gezeigt wurde.

LESUNG

Bücher beflügeln! Eugen Ruge liest aus »Metropol«

27. NOVEMBER 2019, 19.00 UHR
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE
€ 15/ERMÄSSIGT € 12/SCHÜLER*INNEN UND STUDIERENDE € 5, VORVERKAUF: BÜCHER BEHR, GESCHÄFTSSTELLE GDF, RESTKARTEN AN DER ABENDKASSE

Nach dem internationalen Erfolg von *In Zeiten des abnehmenden Lichts* kehrt Eugen Ruge zurück zur Geschichte seiner Familie – in einem herausragenden zeitgeschichtlichen Roman. Moskau 1936: Die Kommunistin Charlotte ist der Verfolgung durch die Nazis gerade so entkommen. Zusammen mit ihrem Mann und der Britin Jill unternimmt sie eine mehrwöchige Reise durch die Sowjetunion. Alle drei sind Mitarbeiter des Nachrichtendienstes der Komintern. Umso schwerer wiegt, dass beim Prozess gegen die »Volksfeinde« in Moskau einer ist, den Lotte besser kennt, als ihr lieb sein kann.

Eugen Ruge (1954) wurde für *In Zeiten des abnehmenden Lichts* unter anderem mit dem Deutschen Buchpreis ausgezeichnet.



METROPOL



ROMAN

EUGEN RUGE

Eugen Ruge, Metropol, 2019, Roman

Öffentliche Abendvorträge

Translation as Transposition in Early Modern Europe

PETER BURKE

11. SEPTEMBER 2019, 18.30 UHR

BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE

EINTRITT FREI

Der Vortrag im Rahmen der 1. Jahreskonferenz des Schwerpunktprogramms (SPP) 2130: »Übersetzungskulturen der Frühen Neuzeit (1450–1800)« wird in englischer Sprache gehalten. This lecture is concerned with 'semi-translations' in early modern Europe, in other words texts that do not fit the reader's expectation of either a translation or an original work. The chosen examples mainly belong to two genres, the comedy and the conduct book, with Plautus and Castiglione as the respective prototypes. In both cases the translators or re-writers often transposed the setting from abroad to home in order to make the message of the text more relevant to its new hearers or readers.

The Experience of Things in the Making and the Abstrac- tions of the Made Thing

BRUCE T. MORAN

20. NOVEMBER 2019, 18.00 UHR

BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE

EINTRITT FREI

Der Vortrag zum Thema »Networks, Recipes, and the Contradictions of Alchemy between the Kassel Court and the Marburg Classroom« findet im Rahmen des Arbeitsgesprächs »Alchemy and University – Alchemie und Universität« in englischer Sprache statt.



Augusteerrhalle der Bibliotheca Augusta

Moses und das Nachleben Ägyptens

JAN ASSMANN

2. DEZEMBER 2019, 18.00 UHR

BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE

EINTRITT FREI

Öffentlicher Abendvortrag im Rahmen des Arbeitsgesprächs »Rezeptionsgeschichte und kulturelles Gedächtnis«. Der Vortrag beleuchtet den Gegensatz zwischen Geschichte und Gedächtnisgeschichte am Beispiel eines neuen Ägyptenbildes, das sich im 17.Jh. um die Gestalt des Mose herum entwickelt. In dieser Zeit warfen eher apokryphe Überlieferungen, dass Mose am pharaonischen Hof erzogen und in die „ägyptischen Mysterien“ eingeweiht sei, neues Licht auf das alte Ägypten. Während die Geschichte diese Konstruktion nur als falsch ablehnen kann, würdigt die Gedächtnisgeschichte deren große Auswirkungen, etwa auf die Geheimgesellschaften, als historisches Faktum sui generis.

1622
O To Octobris: In die hinc.
Clas, nach, dinstag, Kider, mit, drey, pferden
mit mir geschickts.

Mama adas eingepackt, die weil ist Moryas
geliebte Sott, nach, dinstag, auff, freytags, yepim
allein auff, be, bes, v, v, m, t, h, e, c, o, v, e, r, z, d, e, m, f, o, n, a, r, e, z,
mit, d, i, e, w, a, r, t, e, n, d, i, e, m, i, t, t, e, n, g, e, f, a, h, e, n, d, e, r, u, p, f, r, e, c, h, t,
m, i, t, t, e, n, g, e, f, a, h, e, n, a, l, l, e, d, e, m, d, i, e, m, i, t, t, e, n, g, e, f, a, h, e, n, m, i, t, d, e, m
f, i, l, l, e, f, f, e, M, o, r, g, e, n, d, a, t, t, e, n, a, u, f, f, r, e, y, t, a, g, d, i, e, m, i, t
f, o, t, e, l, e, o, l, d, i, g, i, n, g, z, u, t, r, a, k, t, e, s, d, i, e, z, u, t, r, a, k, t, e, s,
d, i, e, s, e, f, a, b, i, l, m, i, t, a, u, f, d, i, e, r, a, n, g, e, g, r, o, i, s, t, f, o, t, f, o, n, d, e, r, e,
w, e, i, l, m, a, s, m, i, r, d, o, s, C, h, r, i, s, t, u, s, g, e, s, c, h, r, i, b, e, n, e, s, d, e, c, e, n, t,
f, r, e, d, a, g, M, a, g, i, s, t, r, a, t, u, s, a, l, s, M, o, r, g, e, n, s, t, a, z, d, o, s,
W, i, e, n, a, n, f, o, r, d, e, r, e, s, d, i, e, s, i, e, n, a, u, f, b, e, s, t, i, m, m, t, e, r, F, e, g, e, r,
e, s, f, a, b, e, s, f, o, n, d, e, r, e, s, f, a, l, t, d, e, s, f, i, e, r, d, e, B, a, r, d, e, g, l, a, n, k, z,
r, e, a, l, z, d, i, e, S, a, m, p, l, e, n, d, i, e, C, h, r, i, s, t, u, s, t, a, g, e, w, e, i, l, d, e,
C, h, r, i, s, t, u, s, g, e, s, c, h, r, i, b, e, n, e, a, l, s, f, i, e, r, d, e, S, a, p, a, s, f, i, e, r,
P, r, a, n, d, e, n, b, u, r, g, f, o, n, d, e, r, e, s, g, e, a, r, t, P, o, m, m, e, n, s, n, o, c, h, f, i,
p, r, e, p, a, r, a, t, i, o, n, e, s, d, i, e, s, a, u, f, f, o, r, d, e, r, z, u, g, l, e, i, c, h, e, n, c, o, p, o, e,
n, a, c, h, e, n. W, i, l, l, e, s, d, i, e, w, e, i, l, l, e, s, i, n, f, e, r, g, a, n, z, d, i, e, s, e, r,
C, o, n, t, a, g, t, d, e, s, a, l, l, e, i, g, e, s, E, y, e, n, a, n, d, e, r, e, a, b, e, r, a, s, d, e, s,
m, i, r, d, i, e, w, i, s, s, e, n, d, i, e, w, e, i, l, l, e, s, d, i, e, w, e, i, l, l, e, s, a, l, l, e, i, g, e, s,
w, e, i, l, l, e, s, d, i, e, w, e, i, l, l, e, s, a, s, i, f, o, f, i, r, m, i, t, s, z, u, S, a, d, e, z, t, e, i,
g, e, w, i, s, s, e, n, a, n, d, e, r, e, n, a, g, e, n, s, t, a, g, e, f, a, l, t, a, l, s, w, e, i, l, l, e, s,
d, o, s, W, i, e, n, a, n, f, o, r, d, e, r, e, s, f, i, e, r, M, a, g, i, s, t, r, a, t, u, s, a, u, f, f, r, e, y, t, a, g,
g, e, s, c, h, r, i, b, e, n, e, w, o, r, d, e, n.

Der Fingst Stamm ist auf den 10. so als mit, auff
die 11. so, nach, Regen, spring, wird.

← Aus dem Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg, 6.10.1622, eigenhändig in Harzgerode niedergeschrieben (Quelle, Landeshauptarchiv Sachsen-Anhalt/Abt. Dessau, Z 18,A 9b Nr. 14, Bd. II, Bl. 3r.)

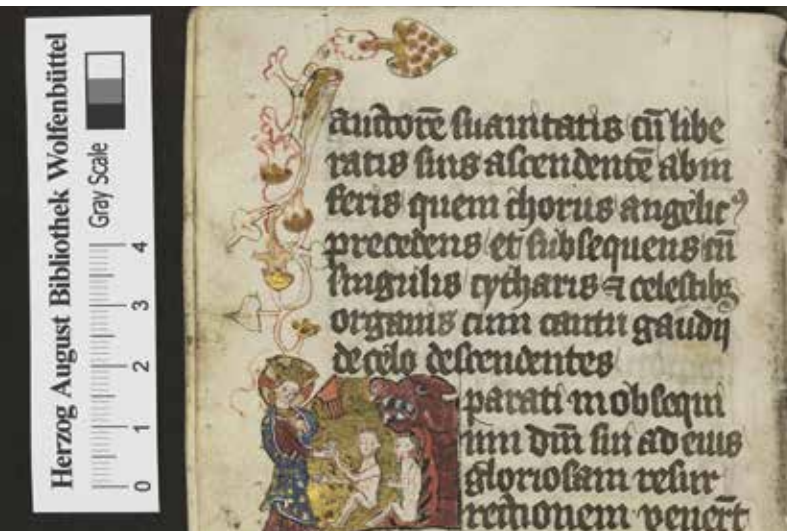
WERKSTATTGESPRÄCH

Aufgehende Schuhbänder und vom Kopf fliegende Hüte Wirklichkeit und Traum in den Tagebüchern Fürst CHRISTIANS II. VON ANHALT-BERNBURG (1599–1656)

MAXIMILIAN GÖRMAR, ANDREAS HERZ UND ALEXANDER ZIRR

21. NOVEMBER 2019, 14.15 UHR
SEMINARRAUM IM ZEUGHAUS
EINTRITT FREI

Das umfangreiche Tagebuchwerk des Bernburger Fürsten CHRISTIAN II. wird seit 2013 in Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für die Geschichte der Frühen Neuzeit an der Universität Freiburg digital ediert. Nachdem das Vorhaben soeben seine zweite von vier Projektphasen abgeschlossen hat, gibt das Werkstattgespräch Auskunft über den derzeitigen Stand der Bearbeitung, die Vielfalt der in den Tagebüchern behandelten Themen und Gegenstände sowie einen Einblick in die vom Autor häufig notierten Träume und Vorzeichen. Hier eröffnen sich faszinierende Perspektiven auf die psychosoziale Welt eines mindermächtigen Herrschers in der Epoche des Dreißigjährigen Krieges.



Lateinische Gebete zu Ostern, Abstieg Christi zur Vorhölle, ca. 1476/1500, Kloster Wienhausen



Neuerscheinungen für den FID, die seit 2018 erworben wurden

WERKSTATTGESPRÄCH

Neue Wege der Digitalisierung und Präsentation von Handschriften

CHRISTIAN HEITZMANN UND TORSTEN SCHASSAN
24. OKTOBER 2019, 14.15 UHR
SEMINARRAUM IM ZEUGHAUS
EINTRITT FREI

Fortschritte in der Entwicklung der Digitalisierungstechnik ermöglichen eine immer hochauflösendere Digitalisierung von Objekten wie Handschriften; Fortschritte in der Übertragungstechnik erlauben die Auslieferung größerer Datenmengen über das Internet; neue Endgeräte versetzen Nutzer in die Lage, digitale Angebote mobiler zu nutzen; digitale Inhalte werden stärker vernetzt und lassen die Rekombination in vielfältigen neuen Zusammenstellungen zu. Diese und weitere Entwicklungen werden in dem Werkstattgespräch vorgestellt und die Implikationen für die Bibliothek diskutiert.

WERKSTATTGESPRÄCH

Der Fachinformationsdienst Buch-, Bibliotheks- und Informationswissenschaft stellt sich vor

BETTINA GIERKE
12. DEZEMBER 2019, 14.15 UHR
SEMINARRAUM IM ZEUGHAUS
EINTRITT FREI

Das Ziel des FID Buch-, Bibliotheks- und Informationswissenschaft ist es, die Spitzenversorgung mit Literatur dieser und angrenzenden Disziplinen sicher zu stellen.

Um dies zu erreichen, hat der FID BBI ein Portal entwickelt, das die Literaturrecherche vereinfachen und fokussieren soll. Eine Herausforderung ist die Auswertung verschiedenster Datenquellen, um einen umfassenden, aber selektierten Katalog präsentieren zu können.



Lessing-Akademie

VORTRAG: BEI LESSING ZU GAST

250. GEBURTSTAG VON ALEXANDER VON HUMBOLDT

13. SEPTEMBER 2019, 19.30 UHR, LESSINGHAUS
EINTRITT FREI

Anlässlich des 250. Geburtstages von ALEXANDER VON HUMBOLDT erinnert der Präsident der Lessing-Akademie, Cord-Friedrich Berghahn, an den großen deutschen Naturforscher. Im Mittelpunkt stehen die Texte aus HUMBOLDS großen Reisewerken, die jeweils fachkundig eingeleitet werden.

VORTRAG

DIRK NIEFANGER (ERLANGEN): DIE KOMÖDIEN DES KLEINEN BRUDERS – KARL LESSINGS LUSTSPIELE

19. SEPTEMBER 2019, 19.30 UHR, LESSINGHAUS
EINTRITT FREI

KARL GOTTHELF LESSING, jüngerer Bruder des Wolfenbütteler Bibliothekars, war selbst literarisch ambitioniert, verfasste neben Komödien, Kritiken und Gelegenheitsgedichten auch die erste Biographie über den berühmten, elf Jahre älteren Bruder und war Mitherausgeber der ersten großen Werkausgabe.



Anton Graff, Portrait von
Gotthold Ephraim Lessing, 1771

VORTRAGSREIHE LESSING IM ROMAN

WILLIAM BOEHART: DAS JUDASKREUZ

8. OKTOBER 2019, 19.30 UHR, LESSINGHAUS
EINTRITT FREI

Buchvorstellung des neu erschienenen Romans des amerikanischen Lessingkenners.

LESUNG UND GESPRÄCH

EBERHARD ROHSE (GÖTTINGEN): ÜBER PHILIPP –FRIEDRICH HERMANN KLENCKE'S LESSING-ROMAN

29. OKTOBER 2019, 19.30 UHR, LESSINGHAUS
EINTRITT FREI

Eberhard Rohse (Göttingen) ist ein fundierter Kenner des LESSING-Romans von PHILIPP FRIEDRICH HERMANN KLENCKE von 1850. Neben einer kurzen Lesung werden Cord-Friedrich Berghahn und Helmut Berthold mit Rohse über das Mammutwerk (5 Bände!) diskutieren.



Rubus maior fructu nigro. JB.

Georg Wolfgang Knorr, *Rubus maior fructu nigro*, Brombeere, 1726-1775

Führungen und Workshops

ZEUGHAUS 3. SEPTEMBER, 1. OKTOBER, 5. NOVEMBER UND 3. DEZEMBER 2019, JEWEILS UM 17.00 UHR
EINTRITT FREI

Aufbau und Benutzung der Kataloge und bibliografischen Hilfsmittel werden ebenso erläutert wie die Systematik der *Freihandbibliothek*.

MUSEALE RÄUME DER BIBLIOTHECA AUGUSTA

3. SEPTEMBER, 1. OKTOBER UND 5. NOVEMBER
JEWEILS UM 19.00 UHR

€ 8/€ 4

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen der *Herzog August Bibliothek* führen durch die musealen Räume und gehen auf die Sonderausstellungen ein.

AUSDRUCKSVOLL - FAMILIENFÜHRUNG

14. SEPTEMBER 2019, 11.00 UHR,
BIBLIOTHECA AUGUSTA

EINTRITT: € 5/€ 2 /€ 1

Die Mehrzahl der Bücher aus der frühen Zeit des Buchdrucks kam nicht ohne Abbildung in Form von Holzschnitten oder anderen Drucktechniken aus. Grafiken wurden von Hand koloriert oder man bediente sich der günstigeren Schablonentechnik. In der Führung wird die Herstellung und Verarbeitung von Malfarben sowie der Vergoldung thematisiert. Mit Motiven aus den Beständen der Bibliothek können anschließend historische Bildvorlagen mit Pinsel, Farben und Stiften koloriert werden.

AUSDRUCKSVOLL - KURATORINNENFÜHRUNG

12. OKTOBER 2019, 15.00 UHR,
BIBLIOTHECA AUGUSTA

€ 5/€ 2/€ 1

Die vielfältige Entwicklung der Buchgestaltung, die durch das neue Druckverfahren von JOHANNES GUTENBERG vorangetrieben wurde, zeigt Petra Feuerstein-Herz in der Ausstellung *Ausdrucksvoll* an Exponaten aus dem 15. bis 17. Jahrhundert. Die Besucher*innen erfahren, wie sich die Buchseiten und mit ihnen Textelemente, Satz, Typografien, Schmuck und Illustrationen veränderten.



SELFIES ZEICHNEN - WORKSHOP FÜR KINDER

26. OKTOBER UND 7. DEZEMBER 2019, JEWEILS 10.30 UHR,
BIBLIOTHECA AUGUSTA, EINTRITT: FREI/ ANMELDUNG +
INFOS: TEL.: 05331/808-203

Häufig, wie kaum ein anderer Künstler der Frühen Neuzeit, taucht ALBRECHT DÜRER im Porträt auf. Der Künstler zeichnete seit seiner Kindheit Selbstbildnisse und schuf ein Bild von sich, das Wiedererkennungswert hat. Im Workshop lernen die Teilnehmer*innen die lebendig wirkenden Porträts DÜRERS kennen und zeichnen ein eigenes Selbstporträt. Mitzubringen sind 2-3 Fotos der Teilnehmer*innen.

WOCHENENDE DER GRAFIK

WELFEN SAMMELN DÜRER - KURATORINNENFÜHRUNG

9. NOVEMBER 2019, 11.00 UHR, BIBLIOTHECA AUGUSTA
EINTRITT: FREI

Seit DÜRERS Tod 1528 sind Person und Werk Gegenstand einer leidenschaftlichen Verehrung geworden. Anhand der Buch- und Grafikbestände der *Herzog August Bibliothek* und des *Herzog Anton Ulrich-Museums* soll die besondere Wertschätzung und das Sammlungsverhalten der Herzöge von Braunschweig-Wolfenbüttel erläutert werden.

WELFEN SAMMELN DÜRER - FAMILIENFÜHRUNG

10. NOVEMBER 2019, 14.00 UHR, BIBLIOTHECA AUGUSTA
EINTRITT: FREI

Malen, lesen und raten mit ALBRECHT DÜRER. Das Leben und Werk des Künstlers soll spielerisch und unterhaltsam entdeckt werden.

GESTOCHEN, GEÄTZT ODER GESCHNITTEN? - WORKSHOP

10. NOVEMBER 2019, 11.00 UHR, BIBLIOTHECA AUGUSTA
EINTRITT: FREI/ ANMELDUNG + INFOS: TEL.:

05331/808-203

Künstlerische Drucktechniken entdecken mit den Restauratorinnen Almuth Corbach und Katharina Mähler.



Johann Wierix, Brustbild Dürers
im Profil, 1571 (oben)

Monogramm von Albrecht Dürer (links)

RESTAURIERUNGSWERKSTATT IM LEIBNIZHAUS

29. OKTOBER 2019, 19.00 UHR

€ 3, ANMELDUNG AB 1.OKTOBER: 05331/808-217

In fast allen Bereichen des täglichen Umgangs mit wertvollen historischen Handschriften, Drucken oder Grafik stellen sich Fragen zu ihrem Erhalt. Die Restaurator*innen der *Herzog August Bibliothek* gewähren einen Blick in ihre Werkstatt und zeigen, welche Herausforderungen mit der Konservierung und Restaurierung, aber auch mit Aufbewahrung, Benutzung, Digitalisierung oder Ausstellung verbunden sind.

HINTER DEN KULISSEN: AUF DER SUCHE NACH DEN BÜCHERN, DIE HERZOG AUGUST NICHT BESASS

26. NOVEMBER 2019, 18.00 UHR, BIBLIOTHECA AUGUSTA
€ 3, ANMELDUNG UND INFOS UNTER TEL.: 05331/808-203

Petra Feuerstein-Herz führt auf die sonst für die Öffentlichkeit nicht zugängliche »Parkettebene« der Bibliotheca Augusta. Dabei handelt es sich um den historischen Magazinbereich, der seit den 1880er Jahren weitgehend unverändert geblieben ist. Außerdem befinden sich dort die Räumlichkeiten der Grafischen Sammlungen, der Bibelsammlung und der Neuerwerbungen aus dem 17. Jahrhundert (Sammlung Deutscher Drucke).

September

Di
03 **Abendführungen**
um 17 Uhr durch das *Zeughaus*
um 19 Uhr durch die *Bibliotheca Augusta*

Do
05 **Arbeitsgespräch**
Zirkulation und Kontrolle. Dynamiken des 18. Jahrhunderts. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für die Erforschung des 18. Jahrhunderts. Gefördert von der Fritz Thyssen Stiftung für Wissenschaftsförderung
Fr
06 Leitung: Marian Füssel (Göttingen)
Bibelsaal

Mi
11 **Gasttagung**
Übersetzen in der Frühen Neuzeit – Konzepte und Praktiken/Concepts and Practices of Translation in the Early Modern Period
1. Jahreskonferenz des SPP 2130: Übersetzungskulturen der Frühen Neuzeit (1450–1800)/1st Annual Conference of the SPP 2130: Translation Cultures of the Early Modern Period (1450–1800)
Leitung: Peter Burschel, Regina Toepfer, Jörg Wesche
Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
Bibelsaal

Mi
11 **Öffentlicher Abendvortrag**
Peter Burke: *Translation as Transposition in Early Modern Europe*
um 18.30 Uhr in der *Augusteerhalle*

Fr
13 **Lesung**
Bei Lessing zu Gast: Alexander von Humboldt
um 19.30 Uhr im *Lessinghaus*

Sa
14 **Familienführung**
Ausdrucksvoll – Streifzüge durch die Buchgeschichte
um 11 Uhr in der *Bibliotheca Augusta*

So
15 **Vernissage**
The Wolfenbüttel People's Library
Künstlerbuchpreis 2019
um 11 Uhr in der *Augusteerhalle*

Do
19 **Vortrag**
Dirk Niefanger (Erlangen): *Die Komödien des kleinen Bruders – Karl Lessings Lustspiele*
um 19.30 Uhr im *Lessinghaus*

Fr
20 **Konzert**
Dieter Ilg Trio: *Jazz beflügelt! B-A-C-H*
um 20 Uhr in der *Augusteerhalle*

Sa
21 **Lesung**
10. Wolfenbütteler Kulturnacht. Mitglieder der *Lessing-Akademie* lesen Texte von HANS MAGNUS ENZENSBERGER, GÜNTER KUNERT und PETER RÜHMKORF
um 19 und 19.30 Uhr im *Lessinghaus*

Oktober

Di
01 **Abendführungen**
um 17 Uhr durch das *Zeughaus*
um 19 Uhr durch die *Bibliotheca Augusta*

Mo
07 **Tagung**
Eternal Wound – Die »ewige Wunde« in der Frühen Neuzeit
— Leitung: Mariacarla Gadebusch Bondio (Bonn) und Marc Föcking (Hamburg)
Mi
09 Jahrestagung des Wolfenbütteler Arbeitskreises für Renaissanceforschung
Bibelsaal

Di
08 **Vortrag**
William Boehart: *Das Judaskreuz*
um 19.30 Uhr im *Lessinghaus*

Do
10 **Gasttagung**
Jakob Mauvillon (1743-1794) und die deutschsprachige Radikalaufklärung
— Leitung und Organisation: Arne Klawitter, Dieter Hüning und Gideon Stiening
Fr
11 Gefördert durch die *Fritz Thyssen Stiftung für Wissenschaftsförderung*
Bibelsaal

Sa
12 **Kuratorinnenführung**
Ausdrucksvoll – Streifzüge durch die Buchgeschichte
um 15 Uhr in der *Bibliotheca Augusta*

Di
15 **Vortrag**
Helmut Berthold: *Lessing als literarische Figur*
um 19:30 Uhr im *Lessinghaus*

So
20 **Ausstellungseröffnung**
Welfen Sammeln Dürer
um 11:30 Uhr in der *Augusteerhalle*

Do
24 **Werkstattgespräch**
Torsten Schaßan und Christian Heitzmann:
*Neue Wege der Digitalisierung und Präsentation von
Handschriften*
um 14.15 Uhr im *Seminarraum im Zeughaus*

Sa
26 **Workshop für Kinder**
Selfies zeichnen
um 10:30 Uhr in der *Bibliotheca Augusta*

Mo
28
— **Arbeitsgespräch**
*Spanien auf dem Weg zum religiösen Einheitsstaat
(15. Jh.)/España en el camino hacia un estado religio-
so homogéneo – Spain and its way to a religious uni-
tarian country*

Mi
30
Leitung: Teresa Jiménez Calvente (Alcalà), Klaus
Herbers (Erlangen)
Spanisch-Deutsches Arbeitsgespräch der HAB
und der Fundación de Salas (Trujillo)
Bibelsaal

Di
29 **Werkstattführung**
um 19 Uhr durch die Restaurierungswerkstatt
im *Direktorhaus*

Di
29 **Gespräch**
Eberhard Rohse: *Über Philipp Friedrich Hermann
Klenckes Lessing-Roman von 1850*
um 19:30 Uhr im *Lessinghaus*

November

So
03 **Konzert**
Sämtliche 32 Klaviersonaten von Beethoven (1)
um 9 Uhr in der *Augusteerhalle*

Di
05 **Abendführungen**
um 17 Uhr durch das *Zeughaus*
um 19 Uhr durch die *Bibliotheca Augusta*

Do
07
— **Workshop**
*Aktuelle Fragen der Edition in transdisziplinärer Per-
spektive*
Leitung: Michael Klaper (Jena) und Sabine
Griese (Leipzig)
Fr
08 **Workshop**
Workshop des Mediävistischen Arbeitskreises Wol-
fenbüttel für Nachwuchswissenschaftler*innen
Bibelsaal

Sa
09 **Kuratorinnenführung**
Welfen Sammeln Dürer
um 11 Uhr in der *Bibliotheca Augusta*

So
10 **Workshop**
Gestochen, geätzt oder geschnitten?
um 11 Uhr in der *Bibliotheca Augusta*

So
10 **Familienführung**
Welfen Sammeln Dürer
um 14 Uhr in der *Bibliotheca Augusta*

So
10 **Konzert**
Musik beflügelt! *Im STRAUSS Jahr!*
um 17 Uhr in der *Augusteerhalle*

Di
12 **Lesung**
Bei Lessing zu Gast: HANS MAGNUS ENZENSBERGER
um 19:30 Uhr im *Lessinghaus*

So
17 **Konzert**
*Fremd bin ich eingezogen, fremd zieh' ich wieder aus –
FRANZ SCHUBERTS Winterreise*
um 17 Uhr in der *Augusteerhalle*

Mi
20
—
Fr
22

Arbeitsgespräch
Alchemy and University – Alchemie und Universität
Organized by Ute Frietsch, *Herzog August Bibliothek/Humboldt-Universität Berlin*, in cooperation with Volkhard Wels, *Freie Universität Berlin*.
Das Arbeitsgespräch wird von der *Deutschen Forschungsgemeinschaft* im Rahmen des Projekts *Epistemischer Wandel: Stadien der frühneuzeitlichen Alchemie* gefördert.
Bibelsaal

Mi
20

Öffentlicher Abendvortrag
Bruce T. Moran: *The Experience of Things in the Making and the Abstractions of the Made Thing*
um 18 Uhr in der *Augusteerhalle*

Do
21

Werkstattgespräch
Andreas Herz und Alexander Zirr: »Aufgehende Schuhbänder und vom Kopf fliegende Hüte«. *Wirklichkeit und Traum in den Tagebüchern Fürst Christians II. von Anhalt-Bernburg (1599–1656)*
um 14.15 Uhr im *Seminarraum im Zeughaus*

Di
26

Führung
Hinter den Kulissen: Auf der Suche nach den Büchern, die Herzog August nicht besaß
um 18 Uhr in der *Bibliotheca Augusta*

Mi
27

Lesung
Bücher beflügeln! *Eugen Ruge* liest aus »Metropol!«
um 19 Uhr in der *Augusteerhalle*

Dezember

Mo
02

Öffentlicher Abendvortrag
Jan Assmann (Heidelberg): *Moses und das Nachleben Ägyptens*
um 18 Uhr in der *Augusteerhalle*

Mo
02
—

Arbeitsgespräch
Rezeptionsgeschichte und kulturelles Gedächtnis
Leitung: Florian Ebeling (Heidelberg)
Bibelsaal

Do
04

Di
03

Abendführungen
um 17 Uhr durch das *Zeughaus*

Sa
07

Workshop für Kinder
Selfies zeichnen
um 10.30 Uhr in der *Bibliotheca Augusta*

Do
12

Werkstattgespräch
Bettina Gierke: *Der FID Buch-, Bibliotheks- und Informationswissenschaft stellt sich vor*
um 14.15 Uhr im *Seminarraum im Zeughaus*

Do
12

Lesung
In Memoriam. Gedenken an Autoren und Künstler, die 2019 verstorben sind
um 19.30 Uhr im *Lessinghaus*

Sie wünschen eine Führung durch die musealen Räume der Bibliothek? Kein Problem, unsere Bibliotheksguides begleiten Sie unter der Woche kundig durch die *Bibliotheca Augusta* mit *Augusteerhalle, Schatzkammer, Globenraum* und *Malerbuchkabinett*.

Öffnungszeiten

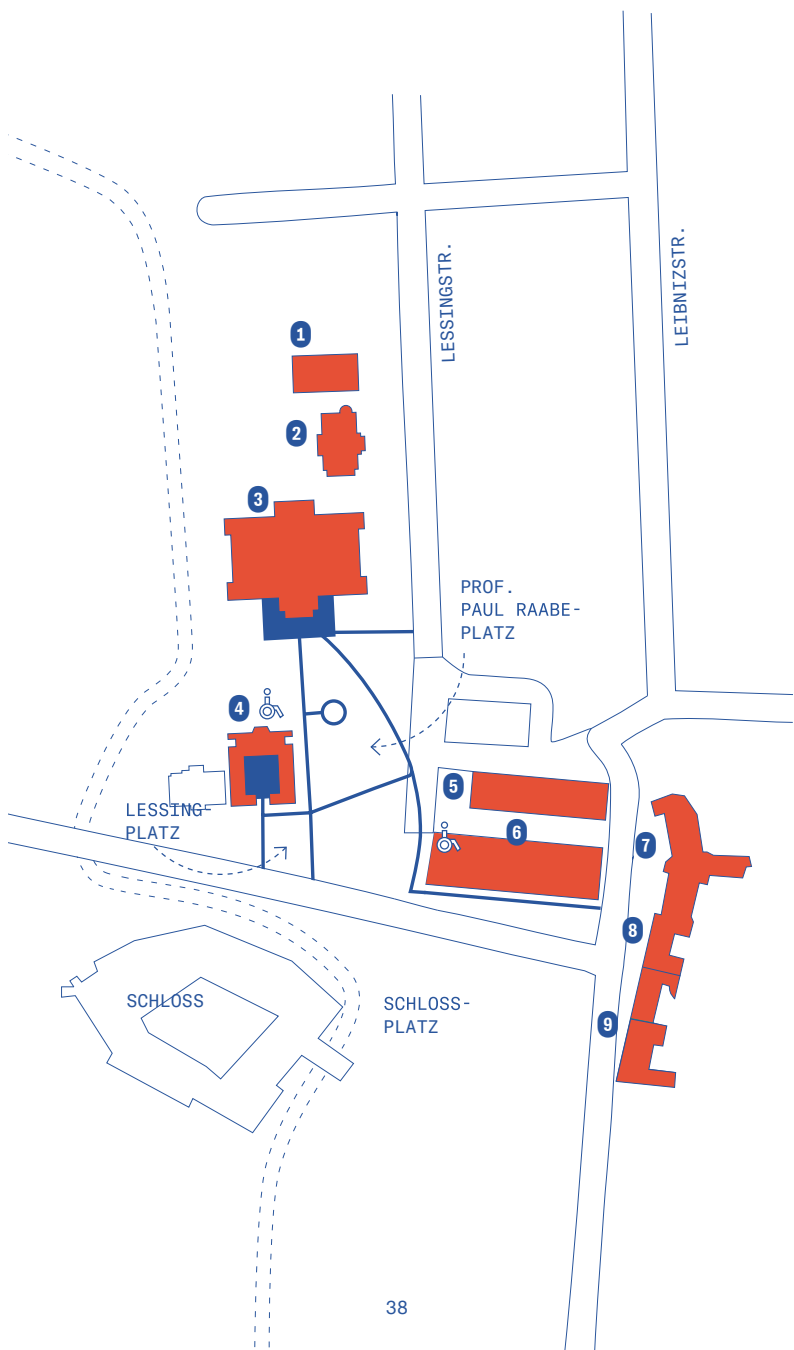
BIBLIOTHECA AUGUSTA	MO-FR 9-17 UHR LESESAAL, HANDSCHRIFTEN, INKUNABELN, GRAFISCHE BLÄTTER, MALERBÜCHER, ALTE DRUCKE AUSSER 10.9. UND 21.-31.12.2019
MUSEALE RÄUME LESSINGHAUS	APRIL-SEPT. DI-SO 10-17 UHR OKT.-MÄRZ DI-SO 10-16 UHR AUSSER 10.09., 23.-26.12. UND 30.-31.12.2019
ZEUGHAUS	MO-FR 8-19 UHR SA 9-13 UHR AUSSER 10.9. UND 22.-31.12.2019
LESESAAL	MO-FR 9-19 UHR
AUSLEIHE	MO-FR 10-12, 14-16 UHR AUSLEIHE IM ERSTEN OBERGESCHOSS DES ZEUG- HAUSES. DIE NEUERE MAGAZINLITERATUR KANN NACH HAUSE ENTLIEHEN WERDEN. EINE LESE- KARTE WIRD GEGEN GEBÜHR AUSGESTELLT.

Eintrittspreise

MUSEALE RÄUME	
ERWACHSENE	€ 5/€ 2
TEILNEHMER ORTSANSÄSSIGER FORTBILDUNGSINSTITUTIONEN	€ 2
JUGENDLICHE BIS 18 J.	€ 1
KINDER BIS 12 J.	FREI
WERKSTATTBESICHTIGUNGEN	€ 3
ALLGEMEINE FÜHRUNGEN	FREI
DI-FR 10-13, 14-16 UHR, SA 10-13 UHR (ANMELDUNG: 05331/808-203 ODER KULTURPRG@HAB.DE)	
ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN	FREI
SO UND FEIERTAGE 11 UHR	
ABENDFÜHRUNGEN	€ 3/€ 2
BIBLIOTHECA AUGUSTA 1.DI/MONAT 19 UHR (ZUSÄTZLICH ZUM EINTRITTSENTGELT)	
JUGENDLICHE BIS 18 J.	€ 1
FÜHRUNGSPAUSCHALE GRUPPEN, 15 - 30 PERSONEN	€ 40
FACHFÜHRUNGEN und Führungen nach vorheriger Vereinbarung außerhalb der Öffnungszeiten (zuzüglich der Kosten für Aufsicht), werktags nach 16 Uhr, am Samstag ab 13 Uhr und an Sonn- und Feiertagen für Gruppen bis max. 30 Personen	€ 40

Bitte beachten Sie auch aktuelle Änderungen der
Öffnungszeiten und die Entgeltordnung auf unserer
Website WWW.HAB.DE

Bibliotheksquartier Wolfenbüttel



- ① **MAGAZIN**
LESSINGSTRASSE 13
- ② **DIREKTORHAUS**
LESSINGSTRASSE 11
- ③ **BIBLIOTHECA AUGUSTA**
LESSINGPLATZ 1
DIREKTION,
HANDSCHRIFTENLESESAAL,
MUSEALE RÄUME, PROJEKTE,
FOTOWERKSTATT
- ④ **LESSINGHAUS**
LESSINGPLATZ 2
MUSEUM, GÄSTEWONUNGEN,
PRESSE- UND ÖFFENTLICH-
KEITSARBEIT, KULTUR-
PROGRAMM
- ⑤ **KORNSPEICHER**
SCHLOSSPLATZ 8A
PROVISORISCHES MAGAZIN
- ⑥ **ZEUGHAUS**
SCHLOSSPLATZ 12
PRÄSENZBIBLIOTHEK,
KATALOGZENTRUM, FACH-
INFORMATION, ORTS- UND
FERNLEIHE, LESESAAL,
SEMINARRAUM, CAFETERIA
- ⑦ **LEIBNIZHAUS**
SCHLOSSPLATZ 5/6
RESTAURIERUNGSWERKSTATT,
GÄSTEWONUNGEN, EDV,
FORSCHUNGSPROJEKTE,
DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR DIE ERFORSCHUNG DES
18. JAHRHUNDERTS (DGEJ),
ARBEITSRÄUME FÜR STIPEN-
DIAT*INNEN, SEMINARRAUM
- ⑧ **ANNA-VORWERK-HAUS**
SCHLOSSPLATZ 4
WISSENSCHAFTLICHE VERAN-
STALTUNGEN, STIPENDIEN-
PROGRAMM, NACHWUCHS-
FÖRDERUNG, ARBEITSRÄUME
FÜR STIPENDIAT*INNEN
- ⑨ **HEISSNERHAUS**
SCHLOSSPLATZ 2
VERWALTUNG, VERÖFFENT-
LICHUNGEN, GESELLSCHAFT
DER FREUNDE DER HERZOG
AUGUST BIBLIOTHEK
WOLFENBÜTTEL (GDF) E.V.,
LESSING-AKADEMIE,
SEMINARRAUM



BARRIEREFREIER ZUGANG

H E R Z O G
A U G U S T
B I B L I O
T H E K

ANSCHRIFT

HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK
POSTFACH 1364
38299 WOLFENBÜTTEL

ADRESSE

LESSINGPLATZ 1
38304 WOLFENBÜTTEL

TELEFON 0 53 31 - 808-0

TELEFAX

DIREKTION, 0 53 31 - 808-134
BIBLIOTHECA AUGUSTA

AUFSICHT, LESESAAL 0 53 31 - 808-165
HANDSCHRIFTEN,
BIBLIOTHECA AUGUSTA

BIBLIOTHEKARISCHE 0 53 31 - 808-173
AUSKUNFT, ZEUGHAUS

FORSCHUNGSFÖRDERUNG, 0 53 31 - 808-266
STIPENDIENPROGRAMME UND
WISSENSCHAFTLICHE
VERANSTALTUNGEN,
NACHWUCHSFÖRDERUNG,
ANNA-VORWERK-HAUS

FORSCHUNGSPROJEKTE, 0 53 31 - 808-277
LEIBNIZHAUS

VERWALTUNG, 0 53 31 - 808-248
VERÖFFENTLICHUNGEN,
MEISSNERHAUS

E-MAIL

DIREKTION direktor@hab.de

DATENVERARBEITUNG edv@hab.de

ERWERBUNGEN erwerbung@hab.de

FORSCHUNGSFÖRDERUNG forschung@hab.de
UND WISSENSCHAFT-
LICHE VERANSTAL-
TUNGEN

BIBLIOTHEKARISCHE auskunft@hab.de
AUSKUNFT

KULTURPROGRAMM kulturprg@hab.de

FORSCHUNGSPROJEKTE projekte@hab.de

VERÖFFENTLICHUNGEN publikation@hab.de

VERWALTUNG verwaltung@hab.de

BANKVERBINDUNG

NORD/LB Hannover

IBAN DE 21 2505 0000 0106 0325 50

SWIFT-BIC NOLADE2H

KREDITKARTE Visa/Mastercard

(MAILORDER
TELEFONISCH, BRIEF,
FAX)

TITELBILD: ALBRECHT DÜRER, Der Große Triumphwagen
Verkleinerte Kupferstichkopie, 1606

IMPRESSUM

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel
Redaktion: Antje Dauer, Pressesprecherin HAB
Gestaltung: anschlaege.de
Druck: Roco Druck GmbH

FREUNDE UND FÖRDERER

ALEXANDER VON HUMBOLDT-STIFTUNG
ALFRIED KRUPP VON BOHLEN UND HALBACH-STIFTUNG
AMERICAN FRIENDS OF THE HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK
ANNELIESE SPEITH-STIFTUNG
BANKHAUS C. L. SEELIGER
BRAUNSCHWEIGER PRIVATBANK
BUNDESMINISTERIUM FÜR BILDUNG UND
FORSCHUNG (BMBF)
CURT MAST JÄGERMEISTER STIFTUNG
DAUER GEDÄCHTNIS-STIFTUNG
DEUTSCHE FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT
DIE BRAUNSCHWEIGISCHE
DR. GÜNTHER FINDEL-STIFTUNG
ERNST VON SIEMENS KUNSTSTIFTUNG
FAMILIE WITTCHOW-ASCHOFF-STIFTUNG
FORSCHUNGSZENTRUM MUSIK UND GENDER AN DER
HOCHSCHULE FÜR MUSIK, THEATER UND MEDIEN HANNOVER
GESELLSCHAFT DER FREUNDE DER
HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK WOLFENBÜTTEL E. V.
HANS UND HELGA ECKENSBERGER STIFTUNG
NIEDERSÄCHSISCHES VORAB DER
VOLKSWAGEN STIFTUNG
PROF. HERMANN ZAPF †
ROLF UND URSULA SCHNEIDER-STIFTUNG
STIFTERVERBAND FÜR DIE DEUTSCHE WISSENSCHAFT
STIFTUNG BRAUNSCHWEIGISCHER KULTURBESITZ
VAN RUNSET-STIFTUNG
VOLKSBANK WOLFENBÜTTEL-SALZGITTER EG
VOLKSBANK WOLFSBURG
DR. FRITZ WIEDEMANN-STIFTUNG

*Die Herzog August Bibliothek dankt für
großzügige Förderung.*

*Die Herzog August Bibliothek ist in der Trägerschaft
des Landes Niedersachsen und erhält darüber hinaus
Projektmittel des Ministeriums für Wissenschaft und
Kultur für zeitlich befristete Forschungsvorhaben.*

